





## Flickel

Wieder einmal ist ein Spielzeugauto kaputt gegangen. Ich (5) nehme nicht nur das Spielzeug mit, sondern gleichzeitig aus dem Werkzeugkasten den kleinen Schraubenzieher mit dem roten Holzgriff und klopfe an die Türe des Arbeitszimmers meines Vaters (35) gleich in der Wohnung. Obwohl ich ihn bei der Arbeit nicht unnötig stören darf, nimmt er sich einige Minuten und versucht, den Schaden zu beheben. Der Schraubenzieher hat aufgrund seiner Verwendung in Kleinkindertagen den Übernamen „Flickel“ bekommen. Der Flickel trägt ebenso wie die Präsenz des Vaters zum guten Gefühl bei, dass eigentlich alles in Ordnung gebracht werden kann.

Sohn: 1958, Pfarrer. Vater: 1928, Pfarrer. Jahr der Szene: 1963

Vätergeschichten - [www.vaetergeschichten.ch](http://www.vaetergeschichten.ch), ein Projekt von FamOS (Familien Ost-Schweiz) und maenner.ch, Idee & Konzept: Mark Riklin, Illustration: Corinne Bromundt 2013



# "Flickel"

Wieder einmal ist ein Spielzeugauto kaputt gegangen. Ich (5) nehme nicht nur das Spielzeug mit, sondern gleichzeitig aus dem Werkzeugkasten den kleinen Schraubenzieher mit dem roten Holzgriff und klopfe an die Türe des Arbeitszimmers meines Vaters (35) gleich in der Wohnung. Obwohl ich ihn bei der Arbeit nicht unnötig stören darf, nimmt er sich einige Minuten und versucht, den Schaden zu beheben. Der Schraubenzieher hat aufgrund seiner Verwendung in Kleinkindertagen den Übernamen „Flickel“ bekommen. Der Flickel trägt ebenso wie die Präsenz des Vaters zum guten Gefühl bei, dass eigentlich alles in Ordnung gebracht werden kann.

Sohn 1958 Pfarrer  
1928 1963  
Jahr der Szene

Vätergeschichten - ein Projekt von FamOS Familien Ost-Schweiz und maenner.ch



## Der Indianer

An einem Familientreffen an einem Sonntag, alle haben das Essen beendet, frage ich (7) meinen Vater (55), ob er mir etwas zeichnen könne. Er greift nach dem Stift, den ich ihm hinhalte, und beginnt auf das Tischset zu zeichnen. Mit ein paar wenigen, aber bestimmten Strichen entsteht das Profil eines Indianerhäuptlings mit rauchender Friedenspfeife. Immer wenn ich meinen Vater um ein Bild bat, zeichnete er als erstes diesen Indianer mit Pfeife. Werde ich heute von einem Kind um ein Bild gebeten, steigt als erstes die Erinnerung an diesen Indianer in mir auf.

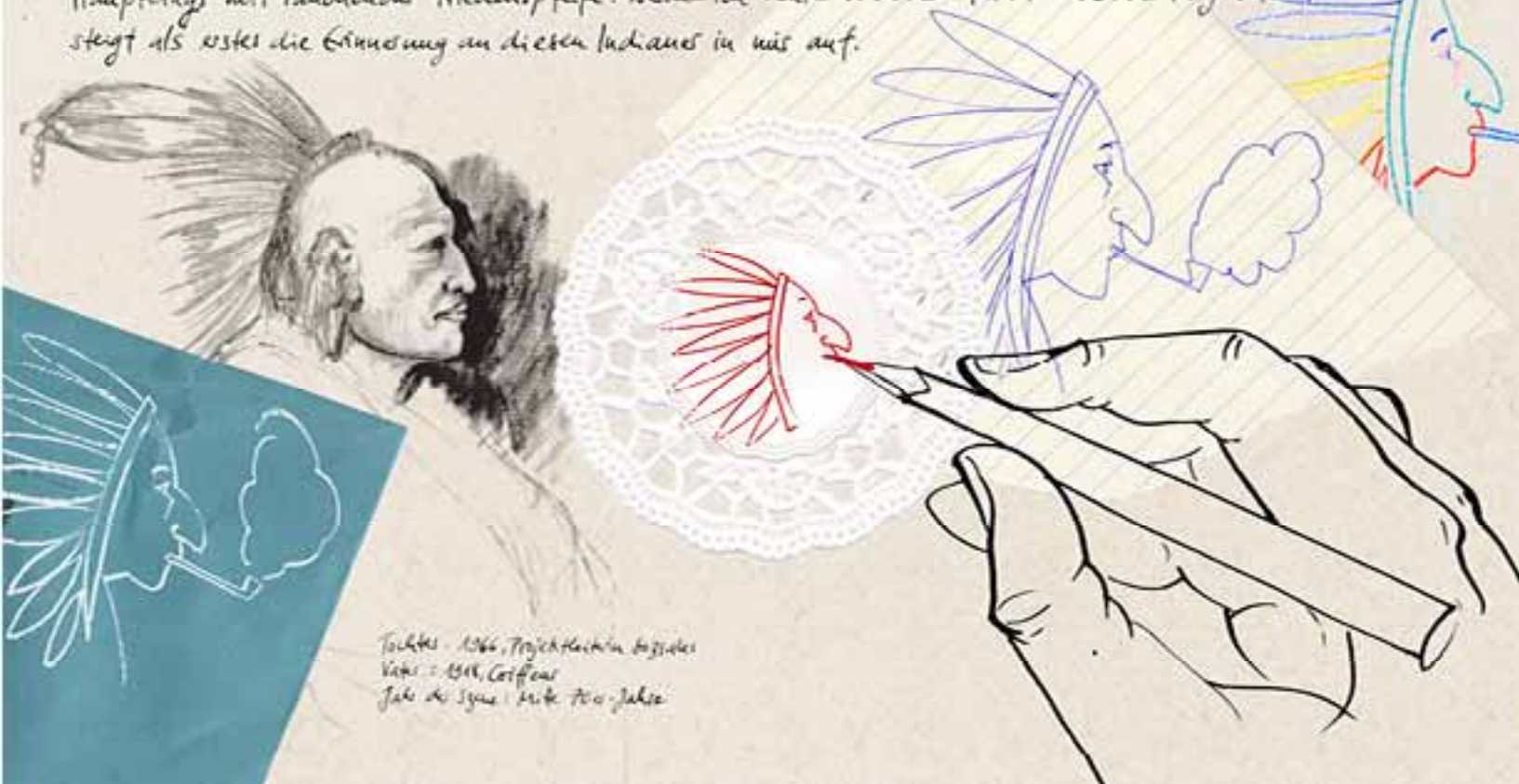
Tochter: 1966, Projektleiterin Soziales. Vater: 1918, Coffeur. Jahr der Szene: Mitte 70er-Jahre

Vätergeschichten - [www.vaetergeschichten.ch](http://www.vaetergeschichten.ch), ein Projekt von FamOS (Familien Ost-Schweiz) und maenner.ch, Idee & Konzept: Mark Riklin, Illustration: Corinne Bromundt 2013

## Der Indianer

Vätergeschichten - Ein Projekt von FamOS Familien Ost-Schweiz und maenner.ch

An einem Familientreffen an einem Sonntag, alle haben das Essen beendet, frage ich (7) meinen Vater (55), ob er mir etwas zeichnen könne. Er greift nach dem Stift, den ich ihm hinhalte, und beginnt auf das Tischset zu zeichnen. Mit ein paar wenigen, aber bestimmten Strichen entsteht das Profil eines Indianerhäuptlings mit rauchender Friedenspfeife. Werde ich heute von einem Kind um ein Bild gebeten, steigt als erstes die Erinnerung an diesen Indianer in mir auf.



Tochter: 1966, Projektleiterin Soziales  
Vater: 1918, Coffeur  
Jahr der Szene: Mitte 70er-Jahre



## Königin der Nacht

In einer Nebenbucht von Rio de Janeiro, eine heisse Nacht kurz vor Weihnachten. Um Mitternacht weckt mich (4) mein Vater (50) mit dem Satz: „Es blüht wieder eine!“ Ich solle aufstehen und mit ihm kommen. An der Hauswand entdecke ich eine Königin der Nacht, die eine grosse weisse Blüte geöffnet hat. Nur für diese eine Nacht. Diesen vergänglichen Moment der Schönheit werde ich nie vergessen.

Tochter: 1942, Energetische Therapeutin für Bioenergetik. Vater: 1896, Agronom. Jahr der Szene: 1946

Vätergeschichten - www.vaetergeschichten.ch, ein Projekt von FamOS (Familien Ost-Schweiz) und maenner.ch, Idee & Konzept: Mark Riklin, Illustration: Corinne Bromundt 2013

## Königin der Nacht

Vätergeschichten - Ein Projekt von FamOS Familien Ost-Schweiz und maenner.ch

In einer Nebenbucht von Rio de Janeiro,  
eine heisse Nacht kurz vor Weihnachten.  
Um Mitternacht weckt mich (4) mein Vater (50)  
mit dem Satz: „Es blüht wieder eine!“  
Ich solle aufstehen und mit ihm kommen.  
An der Hauswand entdecke ich eine Königin  
der Nacht, die eine grosse, weisse Blüte  
geöffnet hat. Nur für diese eine Nacht.  
Diesen vergänglichen Moment der Schönheit  
werde ich nie vergessen.

Tochter: 1942, Energetische Therapeutin für Bioenergetik  
Vater: 1896, Agronom  
Jahr der Szene: 1946

Dear D. Alkman

address  
care of Ireland Fraser & Co  
Mauritius





## Avantgardistische Weihnachtskrippe

Das Wichtigste an Weihnachten war für mich immer das Herstellen der Weihnachtskrippe. So erinnere ich mich gut daran, wie wir beim Mittagessen eines 24. Dezembers entschieden, für einmal eine etwas ausgefallene Variante zu kreieren: moderne Kerzenständer sollten es sein, als Ergänzung zu den bereits bestehenden selbst modellierten Tonfiguren. Mein Vater packte mich und meine beiden jüngeren Brüder ins Auto und fuhr uns in seine Werkstatt. In blauer Arbeitskleidung wühlten wir in einer riesigen Kiste mit Metallabfällen, Lochblech und Rohren, wählten einzelne Stücke aus, die mein Vater nach unseren Vorstellungen zusammenschweisste. Innert Kürze entstanden wildeste Gebilde. Es machte mir grossen Eindruck, meinen Vater als Vollprofi zu erleben, der unsere Kinder-Fantasien mit Links Wirklichkeit werden liess. Die ganze Fuhr wurde nach zwei oder drei Stunden ins Auto geladen und nach Hause gefahren. In freudiger Erwartung, wie wohl die Grossmutter auf die avantgardistische Krippe reagieren würde.

Tochter: 1973, Sekundarlehrerin. Vater: 1943, Metallbau-Ingenieur. Jahr der Szene: 1988

Vätergeschichten - [www.vatergeschichten.ch](http://www.vatergeschichten.ch), ein Projekt von FamOS (Familien Ost-Schweiz) und maenner.ch, Idee & Konzept: Mark Riklin, Illustration: Corinne Bromund 2013



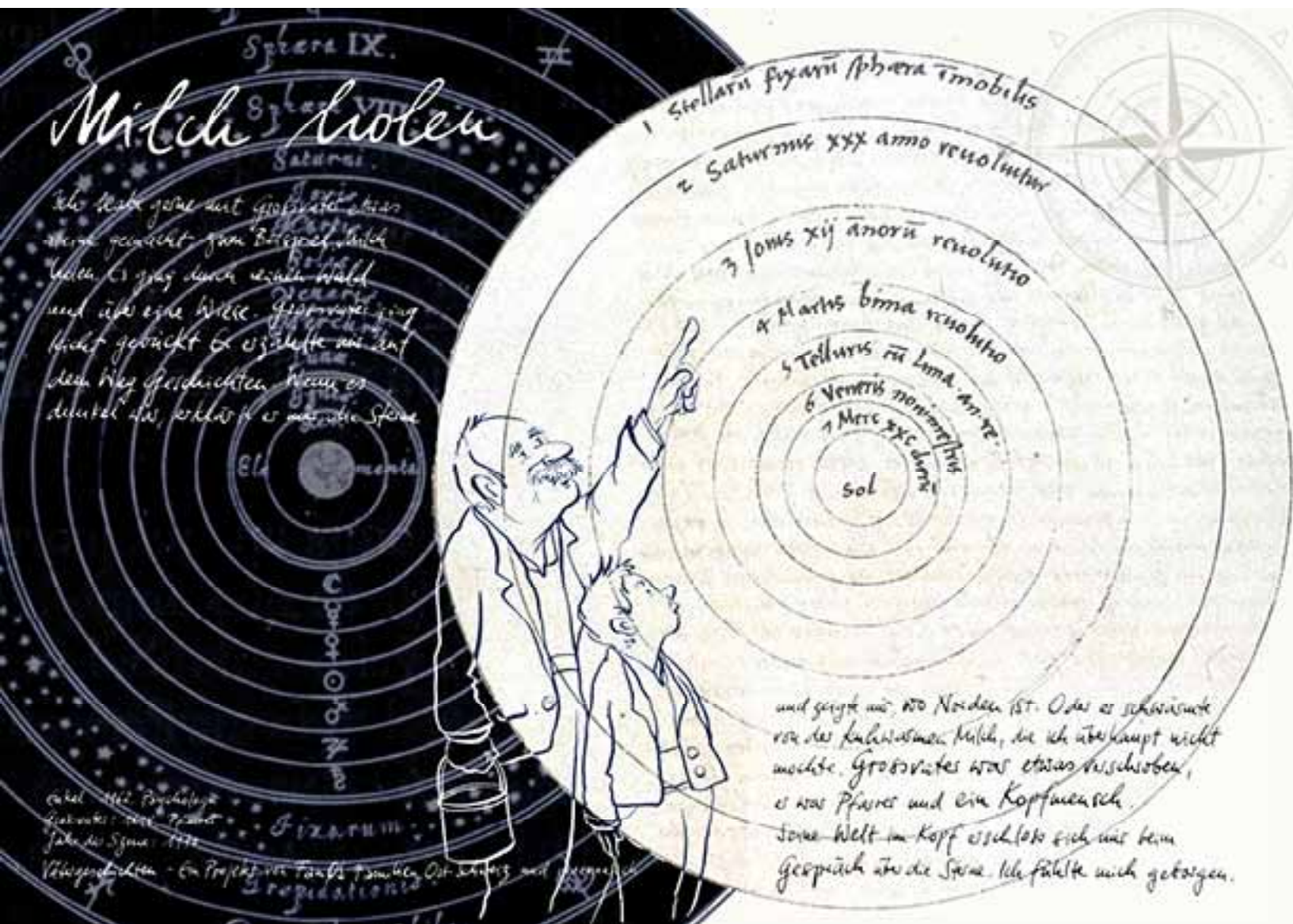


## Milch holen

Ich habe gerne mit Grossvater etwas alleine gemacht, zum Beispiel Milch holen. Wir wohnten am Rand der Stadt, zum Bauernhof konnte man zu Fuss gehen. Es ging durch einen Wald und über eine Wiese. Grossvater ging leicht gebückt. Er erzählte mir auf dem Weg Geschichten. Wenn es dunkel war, erklärte er mir die Sterne und zeigte mir, wo Norden ist. Oder er schwärmte von der kuhwarmen Milch, die ich überhaupt nicht mochte. Grossvater war etwas verschoben, er war Pfarrer und ein Kopfmensch. Seine Welt im Kopf erschloss sich mir beim Gespräch über die Sterne. Ich fühlte mich geborgen.

Enkel: 1962, Psychologe. Grossvater: 1898, Pfarrer. Jahr der Szene: 1970

Vätergeschichten - [www.vaetergeschichten.ch](http://www.vaetergeschichten.ch), ein Projekt von FamOS (Familien Ost-Schweiz) und maenner.ch, Idee & Konzept: Mark Riklin, Illustration: Corinne Bromund 2013







# VÄTERGESCHICHTEN

„Vätergeschichten“ besteht aus Fingerabdrücken von Vater-Kind-Beziehungen.  
(Corinne Bromundt, Illustratorin der Vätergeschichten)

Im Auftrag von FamOS (Familien Ost-Schweiz) und männer.ch entwickelte Mark Riklin, Begründer der „Meldestelle für Glücksmomente“, anlässlich des 6. Vätertags 2012 das Projekt „Vätergeschichten“: Männer, Frauen und Kinder wurden aufgerufen, in öffentlichen Schreibstuben und ausgewählten Unternehmen von ihren Erinnerungen an ihre Väter, Grossväter oder an ihr Vatersein zu erzählen. Bis zum Vätertag 2013 ist ein Archiv aus 117 Szenen entstanden.

„Vätergeschichten“ ist auf mehrere Jahre angelegt und verfolgt den Ansatz, Väterlichkeit sowohl in der Öffentlichkeit als auch in Betrieben an kleinen Geschichten zu veranschaulichen. Dadurch soll ein Gegenpol zur problemorientierten Darstellung von Väterlichkeit entstehen. Biografische Erinnerungen korrigieren stereotype Bilder, zeigen die Vielfalt von Väterlichkeit und regen an, sich Zeit fürs Vatersein zu nehmen.



Bildungsdepartement Kanton St. Gallen,  
Fachstelle Elternbildung  
Departement des Innern, Abteilung Familie  
und Sozialhilfe



Appenzell Ausserrhoden  
Kanton Appenzell Ausserrhoden  
Departement Inneres und Kultur  
Amt für Gesellschaft

Thurgau

Kanton Thurgau  
Departement für Erziehung und Kultur,  
Fachstelle für Kinder-, Jugend- und Familienfragen

ForumMann

Eine Männerinitiative in der Ostschweiz  
[www.forummann.ch](http://www.forummann.ch)



Evang.-ref. Kirche des Kantons St. Gallen,  
Arbeitsstelle Familien und Kinder



Kath. Kirche, Fachstelle Partnerschaft-Ehe-Familie



Christkatholische Kirchengemeinde St. Gallen

männer.ch

[www.maenner.ch](http://www.maenner.ch) – der Dachverband der Schweizer  
Männer- und Väterorganisationen – gründete und trägt den  
«Schweizer Vätertag».